

HIDRO-A

SPEZIELLES WASSERBASIERTES IMPRÄGNIERMITTEL

BESCHREIBUNG

Unsichtbar wirkendes Imprägniermittel für Fassaden sowie Wände aus Naturstein und Zement, sowohl innen als auch außen. Es verhindert die Wasseraufnahme von Bodenbelägen und Verkleidungen aus jeder Art von Naturstein (Schiefer, Sandstein, Quarzit, Kalkstein, Granit usw.) sowie aus Zement.

Es verhindert den Salpeteraustritt aus dem Material und vergilbt nicht.

ANWENDUNGSBEREICHE

Wird hauptsächlich zur Behandlung von Oberflächen aus saugfähigen, regenexponierten Materialien eingesetzt, wie zum Beispiel: Beton, Zementmörtelputz und -dachziegel, einschichtige Putze, Faserzement, Sichtmauerwerk, Naturstein usw.

EIGENSCHAFTEN

- * Unsichtbare Barriere gegen Wasser.
- * Beugt Schimmelbildung vor.
- * Hohe Haltbarkeit.
- * Vergilbt nicht.
- * Wasserabweisend.
- * Perleffekt.



Hidro-A aufgetragen auf eine Fassade aus einschichtigem Putz



Perleffekt und hydrophobe Wirkung auf Naturstein

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen:	Milchig-weiß, trocknet vollständig transparent auf.
Oberfläche:	Unsichtbar.
Haftung:	Ausgezeichnet.
Dichte:	1 ± 0,02 kg/Liter.
Ergiebigkeit:	Ca. 2-5 m²/l. Abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrunds und der Anzahl der Anstriche.
Verbrauch:	Sehr unterschiedlich, da er stark von der Saugfähigkeit des Untergrunds und den Umgebungsbedingungen abhängt. In der Regel ist das Produkt innerhalb von 30 Minuten trocken.

ANWENDUNG

Direkt aus dem Gebinde auftragen. Vor Gebrauch gut homogenisieren.

Die zu behandelnden Oberflächen müssen vollständig trocken und frei von Staub, schlecht haftendem Baumaterial, Salpeter usw. sein. Vorhandene Risse oder Sprünge sind vor dem Auftragen des Fassaden-Imprägniermittels auszubessern. Das Fassaden-Imprägniermittel bis zur Sättigung der Oberfläche auftragen. Empfehlenswert ist ausschließlich der Auftrag mit Pinsel, Rolle und/oder Sprühgerät bzw. Rückenspritze, da hierdurch die maximale Eindringtiefe erzielt wird.

HINWEIS: Stark konzentriertes Produkt. Den Untergrund gut durchtränkt auftragen, da nur eine einmalige Imprägnierung möglich ist: Wird versucht, einen zweiten Anstrich aufzutragen, wird dieser vom bereits behandelten Untergrund wie jede andere Flüssigkeit abgestoßen.

ANWENDUNGSBEDINGUNGEN

Anwendungstemperatur:	Zwischen 10 °C und 35 °C.
Maximale relative Luftfeuchtigkeit:	85 %.
Anwendungswerkzeuge:	Pinsel / Rolle / Sprühgerät oder Rückenspritze.
Reinigung der Werkzeuge:	Wasser.

